

Protokoll zur Generalversammlung des Österr. Kyudo-Verbandes 2016

Zeit: Samstag, 28. Juni 2016,

Beginn: 16:10 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Ort: Wienerberg-Kyudojo

9 Delegierte:

Stahlstadt-Dojo Linz (1) - Franz Rendl (FR)

Momiji Kai (2) - Franz Rendl (FR); Peter Stampach (PS)

Seishin (3) - Martina Gubo (MG); Gerhard Binder (GB) - 2 Stimmen

Yagoro (3) - Elisabeth Scheiber (ES), Ramona Göbhart (RG), Branko Kecojevic (BK)

Vorstand:

Diethard Leopold (DL) - Vorsitzender

Branko Kecojevic (BK) - Stv. Vorsitzender, Schriftführer

Walter Becke (WB) - Kassier

1. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einberufung, Feststellung der Stimmberechtigung.

DL eröffnet die Sitzung um 16:10 Uhr und es wird die Ordnungsgemäßheit der Sitzung festgestellt.

Die Delegierten Stimmberechtigten werden erfasst (siehe Oben).

2. Wahl eines Versammlungsleiters

DL schlägt sich als Versammlungsleiter vor. Es gibt keine Einwände. DL übernimmt die Leitung der Versammlung.

3. Beschluss der Tagesordnung

BK verteilt die Tagesordnung. Die von PS eingebrachten Punkte werden wie folgt behandelt:

"Kadertraining" wird im Punkt 11 thematisiert; "Strategie des ÖKV" wird unter Allfälliges besprochen.

Der von GB (Seishin) eingebrachte Tagesordnungspunkt "Österreichischer Meister" wird unter Punkt 10. besprochen.

Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung!

4. Bericht des Obmanns

DL Berichtet über die Anmeldungen für die Schweiz (Seminar & Shinsa). Keiko Uenishi wurde für das US-Seminar/Shinsa angemeldet.

Minori Zeman nahm an Seminar & Shinsa in Nagoya teil. Momiji hat jeweils Seminare mit Feliks Hoff & Matsuo Makinori veranstaltet.

Seishin veranstaltete ein Seminar mit Lilo Reinhard. Walter Becke fügt die Mitgliederstatistik dem Protokoll bei.

5. Bericht des Kassiers mit Vorlage des Rechnungsabschlusses

WB berichtet über Ausgaben/Einnahmen des ÖKV. Die Meisterschaft 2016 ist quasi kostendeckend. Die Jahresbilanz 2015 ist ausgeglichen und

bis auf die Spesenabrechnung (nachträgliche Korrektur) abgeschlossen. Der ÖKV verfügt über ca. 8.000,- Euro Guthaben.

6. Stellungnahme der Rechnungsprüfer

Nicole Urschler (Rechnungsprüferin) hat den Kassier entlastet. Der "Prüfbericht" wird nachgereicht.

7. Präsentation von Wahlvorschlägen

Leider wurden keine Wahlvorschläge eingereicht. DL & BL appellieren an die Delegierten sich zur Verfügung zu stellen, insbesondere

an die Momiji-Delegierten, leider erfolglos. Der bisherige Vorstand stellt sich daher zur Wiederwahl.

8. Wahl des Vorstands

Abstimmung über den einzigen Wahlvorschlag:

DL - Obmann

BK - Obmann Stv. / Schriftführer

WB - Kassier

Der Vorstand wird mit 1 Stimmenthaltung (Linz) gewählt.

9. ID-Card Verwaltung & Gebühren

Die von der IKYF eingeführten ID-Cards verursachen laufende Kosten (ca. 10 Euro pro gemeldetes Mitglied; derzeit ca. 270,- Euro im Jahr gesamt).

Der Vorstand schlägt vor, dass die Selektion (wer gemeldet werden soll und wer nicht) sowie auch die Kosten durch die jeweiligen Vereine übernommen werden sollen.

Diese Vormeldung/Zahlung an den ÖKV wird im Zuge der Jahresmeldung durchgeführt.

Einstimmiger Beschluss!

10. Meisterschaft 2016/2017 Rück-/Vorblick

Auf Antrag von GB wird diskutiert ob BK österr. Meister 2016 ist und beschlossen. Weiters wird besprochen, dass der Österreicher mit dem höchsten Trefferergebnis in Zukunft immer österr. Meister ist. Um den Ablauf der Veranstaltung möglichst einfach zu halten wird jedoch auf eventuelles Ausstechen bei Gleichstand des 2. und oder 3. Platzes für die österreichische Wertung verzichtet. Und zwar im Einzel- wie auch Teambewerb.
Einstimmiger Beschluss!

11. EM 2017 Zusammenstellung der Teams

Der Vorschlag von Momiji "fixe Vereinsteam" zur EM zu nominieren wird grundsätzlich abgelehnt. Es ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass

im Zuge der Auswahl Vereinsteam in der Zusammenstellung möglich sind.

Der Verband plant Shinsa- & Taikai-Trainings zu organisieren. Sonntag Nachmittags 14-18 Uhr jeweils 1x im Jan, Feb, März und April 2017.

Einstimmiger Beschluss!

12. Allfälliges

- Quo Vadis ÖKV

PS erwartet höhere Aktivität des ÖKV und bezieht sich auf die Rückläufigen Mitgliederzahlen im ÖKV. Der Wunsch nach mehr

Veranstaltungen und vereinsübergreifender Termine wird ebenfalls geäußert.

DL zählt die Tätigkeiten des ÖKV auf und findet ausreichend Aktivität gegeben. BK ergänzt, dass die Mitgliederarbeit Aufgabe der Vereine ist.

Der Verband kann bestenfalls durch Förderung von Vereinsgründungen einwirken.

- Wahl der Rechnungsprüfer

Aufgrund der Zeitnot schlägt DL die Wahl der Rechnungsprüfer per Umlaufbeschluss vor. Allgemeine Zustimmung!

Ende: 17:30 Uhr

Branko Kecojevic
Schriftführer